

# EM nutzt gutem Zweck



Stellvertretender Vorsitzender Dr. Jürgen Müller nimmt aus den Händen von Jana Lindner-Okrusch von der Sparkasse Lichtenfels (links) und Antje Habermann, Leiterin Vertrieb und Marketing der *Neuen Presse* (rechts), Spendenschecks für den Verein „Hilfe für Nachbarn Coburg“ entgegen. *Foto: Hans Blischke*

1318 Euro kommen beim Gewinnspiel bei der EM-Fanmeile auf der Lauterer Höhe in Coburg zusammen. Das Geld geht an den Verein „Hilfe für Nachbarn“.

**Coburg** – Fünf Spiele hat die deutsche Fußballnationalmannschaft bei der Europameisterschaft in Polen und in der Ukraine absolviert. Dann, am 28. Juni, war es vorbei: Deutschland unterlag Italien mit 1:2. Damit war nicht nur der Traum vom EM-Finale geplatzt, sondern auch die Verlosungsaktion der Sparkasse Coburg-Lichtenfels zu Gunsten des gemeinnützigen Vereins Hilfe für Nachbarn Coburg vorbei.

Trotzdem kam bei dem Tippspiel ein beträchtlicher Betrag zusammen: Bei jeder EM-Paarung mit deutscher Beteiligung wurden Tickets für Fuß-

ballspiele eines bayerischen Erstligaverbands verlost. 1318 Euro wurden so bei den insgesamt fünf Spielen Erlöse. Zehn Gewinner konnten sich über jeweils zwei Tickets für Spiele des 1. FC Bayern München, der SpVgg Greuther Fürth, des 1. FC



Augsburg und des 1. FC Nürnberg in der Saison 2012/2013 freuen.

VIP-Karten für das Konzert von Xavier Naidoo auf dem Coburger Schlossplatz gab es bei der Aktion der *Neuen Presse* anlässlich des Freundschaftsspiels SC Sylvia Ebersdorf gegen SpVgg Greuther Fürth zu gewinnen. Dabei wurden insgesamt 225 Lose für je einen Euro verkauft. Auch dieser Erlös geht an Hilfe für Nach-

barn Coburg. Jana Lindner-Okrusch von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels und Antje Habermann, Leiterin Marketing und Vertrieb der *Neuen Presse*, überreichten das Geld jetzt an Notar Dr. Jürgen Müller, den stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins.

Hilfe für Nachbarn wird von der *Neuen Presse*, der Sparkasse Coburg-Lichtenfels, dem Caritasverband, dem Diakonischen Werk, der Arbeiterwohlfahrt, dem Roten Kreuz, dem Arbeiter-Samariter-Bund sowie der Stadt und dem Landkreis Coburg getragen. Ziel des Vereins ist es, Menschen aus der Region unbürokratisch und schnell zu helfen, die unverschuldet in Not geraten sind, betonte stellvertretender Vorsitzender Dr. Jürgen Müller bei der Übergabe der Schecks. Oft reichten schon kleinere Beträge aus, um Betroffenen wieder eine Perspektive zu geben. Der Vorstand beobachtet gemeinsam mit den Wohlfahrtsverbänden, Hilfsorganisationen sowie den Sozialbehörden von Stadt und Landkreis, wo solche

Unterstützung vonnöten ist.

Um diese Arbeit leisten zu können, ist der Verein auf Spendengelder angewiesen. Darum bitte er die Coburger in Stadt und Land herzlich, so Dr. Müller auch im Namen seiner Vorstandskollegen Siegfried Wölki, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Coburg-Lichtenfels, und Thomas Regge, Geschäftsführer der *Neuen Presse*. So würde man sich sehr freuen, wenn beispielsweise Aktionen oder Veranstaltungen in der Region unter das Motto „Hilfe für Nachbarn“ gestellt würden. *jlo*

## Hilfe für Nachbarn

Informationen über den Verein „Hilfe für Nachbarn Coburg e.V.“ gibt es unter der Telefonnummer 09561/70-1070, unter der Telefonnummer 09561/70-1071, unter der E-Mail-Adresse [info@hilfe-fuer-nachbarn-coburg.de](mailto:info@hilfe-fuer-nachbarn-coburg.de) und im Internet unter [www.hilfe-fuer-nachbarn-coburg.de](http://www.hilfe-fuer-nachbarn-coburg.de)